



Verlagsgebäude: Berlin, Schillingstraße, am Potsdamer Platz... Nummer 31

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen Montag, den 7. Februar 1938

Bezug u. Anzeigen: Bei täglichem Erscheinen (außer Sonn- und Feiertagen)...

50. Jahrgang

# Englische Worte in Franco

## Anverwandliche Drohungen — Beschlagnahme nationalspanischer Eigentums angekündigt

Eigene Drahtung unseres Korrespondenten

London, 7. Februar. Außenminister Eden wird heute im Unterhaus den Wortlaut einer Note der englischen Regierung an General Franco mitteilen, in der die Forderung der Beschlagnahme von spanischem Eigentum in England...

Eigene Drahtung unseres Korrespondenten

große Anzahl von Offizieren und Offizieren, die in die Hände der Nationalen gefallen sind. Der General wird geistliche Räte. Eine 2000 Mann starke nationale Kolonne gelangten genommen...

Eigene Drahtung unseres Korrespondenten

Yanudo während vorgelegener Abteilungen die Hälfte der Sierra Carmona. Die zweite Kolonne im Zentrum der Sierra Palomera eroberte am Morgen nach gründlicher Vorbereitung durch Artillerie und Bomben...

## Der „Endymion“ — Zwischenfall

Die italienische Regierung hat, wie die amtliche diplomatische Information bekanntlich, ihre Zustimmung zu dem von der britischen Regierung auf Grund des Endymion-Zwischenfalls unterbreiteten Vorstoß gegeben...

## Englisch-italienischer Ausgleich?

Vor neuen Verhandlungen — London blickt nach Berlin

Eigene Drahtung unseres Korrespondenten

In letzter Zeit äußern sich die Anzeichen für eine erhöhte Aktivität der englischen Außenpolitik. Eine ihrer bedeutendsten Ausrichtungen wird die Wiederannäherung der Beziehungen mit Italien...

Eigene Drahtung unseres Korrespondenten

Stellungen im Mittelmeer und im nördlichen Ostseegebiet wurde. Der Korrespondent hat dann besprechenswerte Dinge, das Wesentlichste aus dem die Öffentlichkeit gegeben hätte...

## Japan gibt keine Auskunft

Die Antwort auf die Anfrage bezüglich der Schlachtschiffbauten

London, 7. Februar.

Nach den ersten Berichten im japanischen Marineministerium über die Vorklässe Englands, Amerikas und Frankreichs scheint bereits grundsätzliche Beschlüsse zu sein...

London, 7. Februar.

Nach dem ersten Berichten im japanischen Marineministerium über die Vorklässe Englands, Amerikas und Frankreichs scheint bereits grundsätzliche Beschlüsse zu sein...

London, 7. Februar.

Nach dem ersten Berichten im japanischen Marineministerium über die Vorklässe Englands, Amerikas und Frankreichs scheint bereits grundsätzliche Beschlüsse zu sein...

## Neue Teruel-Offensive

Nach dem in der Nacht zum Montag angebrochenen Generalsturm des nationalen Kommandos haben die nationalen Truppen, wie aus Salamanca...

## Japanische Landungsversuche

Die japanischen Truppen haben an der Schlacht von Bengbu ein weiteres Mal einen Versuch in der Nähe von Bengbu unternommen...

## Japanische Landungsversuche

Die japanischen Truppen haben an der Schlacht von Bengbu ein weiteres Mal einen Versuch in der Nähe von Bengbu unternommen...

## Macht durch Einheit

Halle, 7. Februar.

Es ist ohne weiteres begrifflich, daß die großen Entschleunigungen des Führers, mit denen die Welt am Ende der vergangenen Woche überfallen worden ist...

## Japanische Landungsversuche

Die japanischen Truppen haben an der Schlacht von Bengbu ein weiteres Mal einen Versuch in der Nähe von Bengbu unternommen...











Keine falsche Eleganz - ehrliche Schönheit!

Zum Aufbau des neuen BDM-Wertes „Glaube und Schönheit“

Von Dr. Karl Lappert, Chef des Presse- und Propagandaamts der NSD.

Mit der Erneuerung der in langer, erfolgreicher...

War die Verfindung des BDM-Wertes „Glaube...

Die junge Mädchen Generation soll ein glänzendes...

Sie wollen aber auch bei anderen Echte feinsinniges...

So sollen die heute bereits im BDM-Wert „Glaube...

...a na zu besessen. Die Arbeitsgemeinschaft für...



BDM-Mädel aus dem Obergau Mittelrand

für die Dauer eines Jahres verpflichtet - veran-

So sollen denn die Arbeitsgemeinschaften im...

Der Nachwuchs in der Technik

Die Berufsaussichten der Ingenieure

Nachwuchsprobleme kein, längst keine originale...

War vorübergehender Mangel?

den Bedarf für den einmaligen Neuaufbau von...

Jährlich werden 8000 junge Ingenieure gebraucht

Mit der Zeit wird aus der Seite des Nachwuchses...

eine 1700 neue Diplomingenieure verfügbar sein, 600...

Bühnlänge liegen übrigens die Verhältnisse bei den...

Schluß der Fachschulbildung?

Unsere Haushaltungsschule in Herzberg

Ein hallisches BDM-Mädel berichtet

In dem hauber und geborgen eingerichteten Wohn-

Die ruhige Anwesenheit, die dieses Mädchen...

Sie sind am Vormittag gerade ab der Zeit ange-

Wir haben uns inzwischen, genauer als es...

Nach dem Essen wird die Post verteilt



Nach dem Essen wird die Post verteilt

berangetragen werden, beruhen lassen. Da sind es...

Diese Stunden liegen nachmittags. Ernährungs-

Wir erzählen alle begeistert von dem ersten Vor-

Was die Mädel alles tadeln! Ein Blick auf den...

Jungmädel in Garnisch-Partenkirchen



Zwei kleine Eiskunstläuferinnen in ihrer schlichten...

Deutschland!

Was bist? / Fungen und Freunde, es gibt einen Tag...

Deutschland!

Was bist? / Fungen und Freunde, es gibt einen Tag...

Deutschland!

Was bist? / Fungen und Freunde, es gibt einen Tag...







„Allegenden Kunde“ zum Beispiel, bemängelt un-

„Allegenden Kunde“ zum Beispiel, bemängelt un-

„Allegenden Kunde“ zum Beispiel, bemängelt un-

„Allegenden Kunde“ zum Beispiel, bemängelt un-

**Verkehrsunfälle am Wochenende**

Der Polizeipräsident teilt vom Wochenende drei

**Heimwehe der Gefolgschaft 1636**

Neuer Zaun konnte die Gefolgschaft 1636 ein

**Ein Dieb gefast. Restgenommen wurde ein be-**

**Zustiz-Personalien**

Ernannt: Justizinspektor Wolfgang Döring in

**Reichsbahn-Personalien**

Veretzt worden: Direktor der Reichsbahn

**Kameradschaftsabend**

**des NSKK-Sturmes 12 M38**

Der Sturm 12/M 38 des NSKK hatte am

„Godes Meer. Der Schirmmeister Oswald Die-

**Vor allem: Verkehrsdisziplin!**

Symple-Tagung des DVV. — Aufschlussreiche Vorträge über verschiedene Gebiete

**des Kraftverkehrs**

Die Ortsgruppen des DVV in den Deutschen

**Verkehrsunfälle am Wochenende**

Der Polizeipräsident teilt vom Wochenende drei

**Heimwehe der Gefolgschaft 1636**

Neuer Zaun konnte die Gefolgschaft 1636 ein

**Ein Dieb gefast. Restgenommen wurde ein be-**

**Zustiz-Personalien**

Ernannt: Justizinspektor Wolfgang Döring in

**Reichsbahn-Personalien**

**Kameradschaftsabend**

**des NSKK-Sturmes 12 M38**

Der Sturm 12/M 38 des NSKK hatte am

„Godes Meer. Der Schirmmeister Oswald Die-

Heftigstmal Fritz Gärner, Sammelhaufen, der

Heber die „Auto-Verkehrsunfälle“ — ein

Ortsgruppen-Symple-Tagung des DVV. — Auf-

**Von der Chemikalie zum Porträt**

Die Jubiläumsvorstellung der holländischen

Das 50-Jahr-Jubiläum der holländischen

**Verbunkelungsführung**

**im Süden des Gau's**

**Die Pflege des deutschen Liedes in Heimatgau:**

**4000 fingen im Saalekreis**

**Einbruchsvoller Verlauf der Tagung des**

**Gängerkreises an der Gaule in Rinnern**

**Die Pflege des deutschen Liedes in Heimatgau:**

**4000 fingen im Saalekreis**

**Einbruchsvoller Verlauf der Tagung des**

**Gängerkreises an der Gaule in Rinnern**

**Die Pflege des deutschen Liedes in Heimatgau:**

**4000 fingen im Saalekreis**

**Einbruchsvoller Verlauf der Tagung des**

**Gängerkreises an der Gaule in Rinnern**

**Die Pflege des deutschen Liedes in Heimatgau:**

**4000 fingen im Saalekreis**

**Einbruchsvoller Verlauf der Tagung des**

**Gängerkreises an der Gaule in Rinnern**

**Mitteldeutschland**

7. Februar.

**Brautpaar**

**wandert ins Zuchthaus**

Magdeburg. Gewitterregen als „rote Hand-

**Der Tod zu den mit anerkennender**

Der Tod zu den mit anerkennender

**Ortsgruppen-Symple-Tagung des DVV.**

Ortsgruppen-Symple-Tagung des DVV.

**Von der Chemikalie zum Porträt**

Die Jubiläumsvorstellung der holländischen

**Verbunkelungsführung**

**im Süden des Gau's**

**Die Pflege des deutschen Liedes in Heimatgau:**

**4000 fingen im Saalekreis**

**Einbruchsvoller Verlauf der Tagung des**

**Gängerkreises an der Gaule in Rinnern**

**Die Pflege des deutschen Liedes in Heimatgau:**

**4000 fingen im Saalekreis**

**Einbruchsvoller Verlauf der Tagung des**

**Gängerkreises an der Gaule in Rinnern**

**Die Pflege des deutschen Liedes in Heimatgau:**

**4000 fingen im Saalekreis**

**Einbruchsvoller Verlauf der Tagung des**

**Gängerkreises an der Gaule in Rinnern**

**Die Pflege des deutschen Liedes in Heimatgau:**

**4000 fingen im Saalekreis**

**Einbruchsvoller Verlauf der Tagung des**

**Gängerkreises an der Gaule in Rinnern**

**Die Pflege des deutschen Liedes in Heimatgau:**

**4000 fingen im Saalekreis**

**Einbruchsvoller Verlauf der Tagung des**

**Gängerkreises an der Gaule in Rinnern**

**Die Pflege des deutschen Liedes in Heimatgau:**

**4000 fingen im Saalekreis**

**Einbruchsvoller Verlauf der Tagung des**

**Gängerkreises an der Gaule in Rinnern**





Erlebnissbericht von Hans Arenz

Copyright by Ludwig Wollbrandt, Berlin W 30, Berchtesgaderer Straße 84

13. Fortsetzung.

Riesen-Monstre-Wanderschau

In Quebeck hatten wir gelernt, auf eine Eisenbahnstation auszuweichen. Aus ihrem mehr oder weniger drängendem Dampf herauszutreten, man's langsam und im Schritt die Nase nach dem Zugsgeruch des Hiebers auszuatmen und zu betreten...

Man wird mir vorhalten, warum ich die nicht, wie es jeder anständige Mensch getan hätte, an irgendeine Beschäftigung herangehen? Warum hab ich mich nicht endlich und rechtlich durchgeplaciert? Wächst ich nicht Arbeit und Brot? Wina...

Ich fühlte mich verächtlich. Warum ich die nicht, wie es jeder anständige Mensch getan hätte, an irgendeine Beschäftigung herangehen? Warum hab ich mich nicht endlich und rechtlich durchgeplaciert? Wächst ich nicht Arbeit und Brot? Wina...

Ich fühlte mich verächtlich. Warum ich die nicht, wie es jeder anständige Mensch getan hätte, an irgendeine Beschäftigung herangehen? Warum hab ich mich nicht endlich und rechtlich durchgeplaciert? Wächst ich nicht Arbeit und Brot? Wina...

Ich fühlte mich verächtlich. Warum ich die nicht, wie es jeder anständige Mensch getan hätte, an irgendeine Beschäftigung herangehen? Warum hab ich mich nicht endlich und rechtlich durchgeplaciert? Wächst ich nicht Arbeit und Brot? Wina...

Ich fühlte mich verächtlich. Warum ich die nicht, wie es jeder anständige Mensch getan hätte, an irgendeine Beschäftigung herangehen? Warum hab ich mich nicht endlich und rechtlich durchgeplaciert? Wächst ich nicht Arbeit und Brot? Wina...

Ich fühlte mich verächtlich. Warum ich die nicht, wie es jeder anständige Mensch getan hätte, an irgendeine Beschäftigung herangehen? Warum hab ich mich nicht endlich und rechtlich durchgeplaciert? Wächst ich nicht Arbeit und Brot? Wina...

Ich fühlte mich verächtlich. Warum ich die nicht, wie es jeder anständige Mensch getan hätte, an irgendeine Beschäftigung herangehen? Warum hab ich mich nicht endlich und rechtlich durchgeplaciert? Wächst ich nicht Arbeit und Brot? Wina...

Ich fühlte mich verächtlich. Warum ich die nicht, wie es jeder anständige Mensch getan hätte, an irgendeine Beschäftigung herangehen? Warum hab ich mich nicht endlich und rechtlich durchgeplaciert? Wächst ich nicht Arbeit und Brot? Wina...

Das hier der furiöse Zeug denken von wegen... Bären wir ausgehen, um fröhliche Laten zu tun oder... 'Mann, Mann, ich fresse meine Pfeife, wenn das nicht ein formidables die Zirkus ist...'

Ob wir Artisten seien... Sportkritiker nannten wir an die Kampen. Wir haben ungeduldig mit aufpassen und aufpassen. Wir hoberten freudig fallend durch die launigen Dinge...

Das hier der furiöse Zeug denken von wegen... Bären wir ausgehen, um fröhliche Laten zu tun oder... 'Mann, Mann, ich fresse meine Pfeife, wenn das nicht ein formidables die Zirkus ist...'

Das hier der furiöse Zeug denken von wegen... Bären wir ausgehen, um fröhliche Laten zu tun oder... 'Mann, Mann, ich fresse meine Pfeife, wenn das nicht ein formidables die Zirkus ist...'

Das hier der furiöse Zeug denken von wegen... Bären wir ausgehen, um fröhliche Laten zu tun oder... 'Mann, Mann, ich fresse meine Pfeife, wenn das nicht ein formidables die Zirkus ist...'

Das hier der furiöse Zeug denken von wegen... Bären wir ausgehen, um fröhliche Laten zu tun oder... 'Mann, Mann, ich fresse meine Pfeife, wenn das nicht ein formidables die Zirkus ist...'

Das hier der furiöse Zeug denken von wegen... Bären wir ausgehen, um fröhliche Laten zu tun oder... 'Mann, Mann, ich fresse meine Pfeife, wenn das nicht ein formidables die Zirkus ist...'

Das hier der furiöse Zeug denken von wegen... Bären wir ausgehen, um fröhliche Laten zu tun oder... 'Mann, Mann, ich fresse meine Pfeife, wenn das nicht ein formidables die Zirkus ist...'

Das hier der furiöse Zeug denken von wegen... Bären wir ausgehen, um fröhliche Laten zu tun oder... 'Mann, Mann, ich fresse meine Pfeife, wenn das nicht ein formidables die Zirkus ist...'

die Arbeit in den einzelnen Gruppen. Die wichtigste Frage ist die Herangehensweise an der Jugend, damit die Bewegung den besten Nachwuchs erhält. Son großer Bedeutung, insbesondere für die ländlichen Gegend, ist die Gymnastikfrage...

Am 1. August fand ein Konzert statt, das von einer großen Zahl von Musikern gegeben wurde. Die Veranstaltung wurde von der Ortsgruppe der Partei geleitet und wurde von den Mitgliedern der Ortsgruppe...

Das hier der furiöse Zeug denken von wegen... Bären wir ausgehen, um fröhliche Laten zu tun oder... 'Mann, Mann, ich fresse meine Pfeife, wenn das nicht ein formidables die Zirkus ist...'

Das hier der furiöse Zeug denken von wegen... Bären wir ausgehen, um fröhliche Laten zu tun oder... 'Mann, Mann, ich fresse meine Pfeife, wenn das nicht ein formidables die Zirkus ist...'

Das hier der furiöse Zeug denken von wegen... Bären wir ausgehen, um fröhliche Laten zu tun oder... 'Mann, Mann, ich fresse meine Pfeife, wenn das nicht ein formidables die Zirkus ist...'

Das hier der furiöse Zeug denken von wegen... Bären wir ausgehen, um fröhliche Laten zu tun oder... 'Mann, Mann, ich fresse meine Pfeife, wenn das nicht ein formidables die Zirkus ist...'

Das hier der furiöse Zeug denken von wegen... Bären wir ausgehen, um fröhliche Laten zu tun oder... 'Mann, Mann, ich fresse meine Pfeife, wenn das nicht ein formidables die Zirkus ist...'

Das hier der furiöse Zeug denken von wegen... Bären wir ausgehen, um fröhliche Laten zu tun oder... 'Mann, Mann, ich fresse meine Pfeife, wenn das nicht ein formidables die Zirkus ist...'

Der rote Quark - so hat der Volkswind, wie es verheißt wurde, den neuen Triebwagen der Halberstadt-Blanzenburger Eisenbahn gestellt. Wir waren zu seiner Einweihungsfahrt nur einigen Tagen zu spät gekommen. Vorher hatte er natürlich bereits in verschiedenen Versuchsfahrten teilgenommen...

"Husarenritt" nach Tanne

Einweihungsfahrt mit dem neuen Triebwagen der Halberstadt-Blanzenburger Eisenbahn

Der rote Quark - so hat der Volkswind, wie es verheißt wurde, den neuen Triebwagen der Halberstadt-Blanzenburger Eisenbahn gestellt. Wir waren zu seiner Einweihungsfahrt nur einigen Tagen zu spät gekommen. Vorher hatte er natürlich bereits in verschiedenen Versuchsfahrten teilgenommen...

Der rote Quark - so hat der Volkswind, wie es verheißt wurde, den neuen Triebwagen der Halberstadt-Blanzenburger Eisenbahn gestellt. Wir waren zu seiner Einweihungsfahrt nur einigen Tagen zu spät gekommen. Vorher hatte er natürlich bereits in verschiedenen Versuchsfahrten teilgenommen...

Der rote Quark - so hat der Volkswind, wie es verheißt wurde, den neuen Triebwagen der Halberstadt-Blanzenburger Eisenbahn gestellt. Wir waren zu seiner Einweihungsfahrt nur einigen Tagen zu spät gekommen. Vorher hatte er natürlich bereits in verschiedenen Versuchsfahrten teilgenommen...

Der rote Quark - so hat der Volkswind, wie es verheißt wurde, den neuen Triebwagen der Halberstadt-Blanzenburger Eisenbahn gestellt. Wir waren zu seiner Einweihungsfahrt nur einigen Tagen zu spät gekommen. Vorher hatte er natürlich bereits in verschiedenen Versuchsfahrten teilgenommen...

Der rote Quark - so hat der Volkswind, wie es verheißt wurde, den neuen Triebwagen der Halberstadt-Blanzenburger Eisenbahn gestellt. Wir waren zu seiner Einweihungsfahrt nur einigen Tagen zu spät gekommen. Vorher hatte er natürlich bereits in verschiedenen Versuchsfahrten teilgenommen...

Der rote Quark - so hat der Volkswind, wie es verheißt wurde, den neuen Triebwagen der Halberstadt-Blanzenburger Eisenbahn gestellt. Wir waren zu seiner Einweihungsfahrt nur einigen Tagen zu spät gekommen. Vorher hatte er natürlich bereits in verschiedenen Versuchsfahrten teilgenommen...

Wetterdienst des HTL

Wetterbericht des Reichswetterdienstes, Ausgabeort Magdeburg. Voraussichtliche Witterung bis 8. Februar ebenfalls. Die Nacht zum Sonntag brachte uns infolge langandauernder Ausstrahlung wieder kalten Frost; aber schon in den Vormittagsstunden wies sich die Sonne...

Erdrutsch in Leipzig

Leipzig. Am Sonnabendnachmittag fanden im benachbarten Leipzig an einem Bauplatz etwa 1000 Kubikmeter Erdboden ab und verdrängten eine am Fuß des Abhanges entlang führende Straße...

Ronferbendose als Sprengkörper

Leipzig. Eine Einwohnerin hatte eine verschlossene Ronferbendose als Blech zum Einfüllen in die Dornzähne gestellt. Die Dose zeigte sich dem durch andauerndes langsames Erhitzen entzündenden...

Wetterdienst für den Kraftverkehr

Wetterbericht für den Kraftverkehr. Voraussichtliche Witterung bis 8. Februar ebenfalls. Die Nacht zum Sonntag brachte uns infolge langandauernder Ausstrahlung wieder kalten Frost; aber schon in den Vormittagsstunden wies sich die Sonne...

Der Aufbau der deutschen Volksgemeinschaft

Der Aufbau der deutschen Volksgemeinschaft. Der Aufbau der deutschen Volksgemeinschaft ist ein langwieriges Werk, das die Kraft und den Willen aller Deutschen erfordert...

Der Schwefelstein

Der Schwefelstein. Der Schwefelstein ist ein Mineral, das in verschiedenen Gesteinen vorkommt. Er wird in der Industrie zur Herstellung von Schwefelsäure verwendet...

Der Aufbau der deutschen Volksgemeinschaft

Der Aufbau der deutschen Volksgemeinschaft. Der Aufbau der deutschen Volksgemeinschaft ist ein langwieriges Werk, das die Kraft und den Willen aller Deutschen erfordert...

Der Schwefelstein

Der Schwefelstein. Der Schwefelstein ist ein Mineral, das in verschiedenen Gesteinen vorkommt. Er wird in der Industrie zur Herstellung von Schwefelsäure verwendet...

Der Schwefelstein

Der Schwefelstein. Der Schwefelstein ist ein Mineral, das in verschiedenen Gesteinen vorkommt. Er wird in der Industrie zur Herstellung von Schwefelsäure verwendet...











# Dreifache Meister wurden: Christl Granz und Hellmuth Lantischer

Prüchtiger Auftakt der deutschen Schmeißerschaften im Schwarzwald

Die ersten deutschen Schmeißerschaften im Schwarzwald wurden am Sonntag den 29. d. im Schwarzwald bei Gersbach im Schwarzwald, den Vorjahren wurde der Wettbewerb nur im schmalen Rahmen von Schmeißern, die sich dem Wettbewerb angeschlossen hatten, abgehalten, nunmehr wurden die Schmeißerschaften allgemein geteilt.

Christl Granz und Hellmuth Lantischer beugen die beiden ersten deutschen Meister, die im Schwarzwald bei Gersbach im Schwarzwald am Sonntag den 29. d. im Schwarzwald bei Gersbach im Schwarzwald, den Vorjahren wurde der Wettbewerb nur im schmalen Rahmen von Schmeißern, die sich dem Wettbewerb angeschlossen hatten, abgehalten, nunmehr wurden die Schmeißerschaften allgemein geteilt.

Christl Granz und Hellmuth Lantischer beugen die beiden ersten deutschen Meister, die im Schwarzwald bei Gersbach im Schwarzwald am Sonntag den 29. d. im Schwarzwald bei Gersbach im Schwarzwald, den Vorjahren wurde der Wettbewerb nur im schmalen Rahmen von Schmeißern, die sich dem Wettbewerb angeschlossen hatten, abgehalten, nunmehr wurden die Schmeißerschaften allgemein geteilt.

## Wo der Fußball rollte . . .

### Einen Kampf um Vliegen und Brechen

und vorder Mannheimer Schmeißerschaften lieferten sich gestern an der Reichsstraße bei Gersbach im Schwarzwald einen Kampf um Vliegen und Brechen, der sich in einem sehr interessanten Verlauf abspielte. Die beiden ersten deutschen Meister, Christl Granz und Hellmuth Lantischer, beugen die beiden ersten deutschen Meister, die im Schwarzwald bei Gersbach im Schwarzwald am Sonntag den 29. d. im Schwarzwald bei Gersbach im Schwarzwald, den Vorjahren wurde der Wettbewerb nur im schmalen Rahmen von Schmeißern, die sich dem Wettbewerb angeschlossen hatten, abgehalten, nunmehr wurden die Schmeißerschaften allgemein geteilt.

### Auf „heißem“ Boden 2:0 in Front!

Der Sieg der Ober über Brechen Merzhausen. Die Sage für die Brechener Brechen am Tabellenende und die Oberer Brechen am Tabellenende. Die beiden ersten deutschen Meister, Christl Granz und Hellmuth Lantischer, beugen die beiden ersten deutschen Meister, die im Schwarzwald bei Gersbach im Schwarzwald am Sonntag den 29. d. im Schwarzwald bei Gersbach im Schwarzwald, den Vorjahren wurde der Wettbewerb nur im schmalen Rahmen von Schmeißern, die sich dem Wettbewerb angeschlossen hatten, abgehalten, nunmehr wurden die Schmeißerschaften allgemein geteilt.

## Tapfere Schweizer Gäste

### Deutschland - Schweiz nur unentschieden!

### Bei Halbzeit führten die Eigenen! - Gepan erzielt den Ausgleichstreffer - Schwache Leistungen der deutschen Stürmer, mihglückte Versuche mit den Neubesungen

Der 21. Fußball-Weltkampf zwischen Deutschland und der Schweiz endete am Sonntag im Stadion Stadion unentschieden 1:1, nachdem die Gäste aus Bern mit 2:0 geföhrt hatten. Dieser Ausgang des Spiels kommt nicht ganz erwartet, doch hat die neubest. tapfer kämpfende Schweizer Mannschaft den Tiefsieg verdient, was wiederum die Tatsache nicht zu ändern vermag, daß die deutsche Mannschaft über weitaus der deutsche Angriff nicht gerade den besten Tag hatte.

Nur wenige Wochen nach dem denkwürdigen Pokal-Spiel zwischen Schalle und Fortuna Düsseldorf erlebte Köln einen neuen Fußballsporthistorischen Großsieg, dessen Rahmen jedoch nur zu viel schmerzhaft und ergründbar ist. In der ersten Hälfte des Spiels war die deutsche Mannschaft in der Defensive sehr stark, während die Schweizer Gäste in der Offensive sehr stark waren. Die deutsche Mannschaft wurde durch den Tiefsieg verdient, was wiederum die Tatsache nicht zu ändern vermag, daß die deutsche Mannschaft über weitaus der deutsche Angriff nicht gerade den besten Tag hatte.

### Kampf der Brechener keinen Erfolg gautzen konnte.

Die beiden ersten deutschen Meister, Christl Granz und Hellmuth Lantischer, beugen die beiden ersten deutschen Meister, die im Schwarzwald bei Gersbach im Schwarzwald am Sonntag den 29. d. im Schwarzwald bei Gersbach im Schwarzwald, den Vorjahren wurde der Wettbewerb nur im schmalen Rahmen von Schmeißern, die sich dem Wettbewerb angeschlossen hatten, abgehalten, nunmehr wurden die Schmeißerschaften allgemein geteilt.

## Kreuz und quer durch die anderen Gauen

### Das Berliner Vordereil, Berlin - Prag, der Wiesener Kampfbund, Baden und das Spiel der höchsten deutschen Fußballmannschaft, Württemberg und Bayern

Das Berliner Vordereil, Berlin - Prag, der Wiesener Kampfbund, Baden und das Spiel der höchsten deutschen Fußballmannschaft, Württemberg und Bayern. Die beiden ersten deutschen Meister, Christl Granz und Hellmuth Lantischer, beugen die beiden ersten deutschen Meister, die im Schwarzwald bei Gersbach im Schwarzwald am Sonntag den 29. d. im Schwarzwald bei Gersbach im Schwarzwald, den Vorjahren wurde der Wettbewerb nur im schmalen Rahmen von Schmeißern, die sich dem Wettbewerb angeschlossen hatten, abgehalten, nunmehr wurden die Schmeißerschaften allgemein geteilt.

## 4:1-Sieg Berlins über Prag

### Ein schönes Spiel vor 40000 Zuschauern

Das Berliner Vordereil, Berlin - Prag, der Wiesener Kampfbund, Baden und das Spiel der höchsten deutschen Fußballmannschaft, Württemberg und Bayern. Die beiden ersten deutschen Meister, Christl Granz und Hellmuth Lantischer, beugen die beiden ersten deutschen Meister, die im Schwarzwald bei Gersbach im Schwarzwald am Sonntag den 29. d. im Schwarzwald bei Gersbach im Schwarzwald, den Vorjahren wurde der Wettbewerb nur im schmalen Rahmen von Schmeißern, die sich dem Wettbewerb angeschlossen hatten, abgehalten, nunmehr wurden die Schmeißerschaften allgemein geteilt.

## Fußball in England

Die beiden ersten deutschen Meister, Christl Granz und Hellmuth Lantischer, beugen die beiden ersten deutschen Meister, die im Schwarzwald bei Gersbach im Schwarzwald am Sonntag den 29. d. im Schwarzwald bei Gersbach im Schwarzwald, den Vorjahren wurde der Wettbewerb nur im schmalen Rahmen von Schmeißern, die sich dem Wettbewerb angeschlossen hatten, abgehalten, nunmehr wurden die Schmeißerschaften allgemein geteilt.

## Die Schweiz erlänkte die Führung

Die beiden ersten deutschen Meister, Christl Granz und Hellmuth Lantischer, beugen die beiden ersten deutschen Meister, die im Schwarzwald bei Gersbach im Schwarzwald am Sonntag den 29. d. im Schwarzwald bei Gersbach im Schwarzwald, den Vorjahren wurde der Wettbewerb nur im schmalen Rahmen von Schmeißern, die sich dem Wettbewerb angeschlossen hatten, abgehalten, nunmehr wurden die Schmeißerschaften allgemein geteilt.

## Wienberger und Bayer - die Deutschen

Die beiden ersten deutschen Meister, Christl Granz und Hellmuth Lantischer, beugen die beiden ersten deutschen Meister, die im Schwarzwald bei Gersbach im Schwarzwald am Sonntag den 29. d. im Schwarzwald bei Gersbach im Schwarzwald, den Vorjahren wurde der Wettbewerb nur im schmalen Rahmen von Schmeißern, die sich dem Wettbewerb angeschlossen hatten, abgehalten, nunmehr wurden die Schmeißerschaften allgemein geteilt.











# Warum lächeln Sie Herr Moggenstorm?

W. Herffeltung.

Roman von Waldemar Keller

"Wimm, was du freiest!"

"Mit mir lieb", sagte Moggenstorm ernst, "dann werden wir beide uns gegenseitig erschießen können lernen. Das wird man geboren, und das weißt man auch."

Schnell richtete sie sich auf. "Ratlosberichtig! Welche Fänge sind das?"

"Nur ein Spiel", sagte Moggenstorm, "aber doch nicht so vorbei. Wäre es denn gar nicht? Was ist mich dir ganz fein machen? Der Kriminalbeamte Moggenstorm wird bald nach Holland zurückkehren, darum möchte ich, daß er kein Kriminalbeamter mehr wäre, — damit ich ihn hier behalten kann."

"So, weshalb?"

"Nur deshalb." Und ihre Fingerchen spielten an seiner Krawatte.

"Aber was soll ich hier anfangen?"

"Das werden wir uns überlegen. Du bist doch beliebt. Für einen Mann wie dich gibt es überall was zu tun."

"Ich könnte ja", sprach Moggenstorm zögernd, "eine Stellung bekommen. Es ist mit eine angenehme Arbeit."

"Sein!" lachte Moggenstorm von der Höhe.

... aber dann müßte ich als Kriminalbeamter sein, so eine Art kaufmännischer Detektiv."

"Macht nichts! Macht nichts!" Sie lachte auf dem Vordach und hatte seine Schultern gefaßt. "Nimm an, was du freiest. Wer ja bloß Gedächtnis. Du sollst nicht wegehen; das willst ich. Du du Kriminalbeamter bist aber Goumment, ich fürchte gar. Glaubst du mir nicht, Herr?"

"Ich bin sehr glücklich", flüsterte Moggenstorm, und man hätte denken sollen, daß er nun nachhohle, und er wörin verfallen hätte. Der blonde Junge benahm sich jedoch abnormals regelwidrig. Er griff die Hände des Mädchens, hand an, ließ die Hände fortgerückt werden.

Bewundernd fragte sie: "Was willst du?"

"Nehmen. Mal sehen, ob der Wirt eine Flasche Champus da hat. Für einen kleinen Augenblick Geduld; das muß ich persönlich erleben."

"So 'ne Peite!"

Moggenstorm ging hinaus, seine Schritte hallten auf dem Korridor. An der Treppe blieb er stehen. Hatte er sich plötzlich anders benommen? Warum dieses lächerliche Verhalten? War Selbstmord nicht das Beste? Moggenstorm sah vor sich immer, wie die Tür mit einem wilden Schwung auf.

Orte von der Voll fuhr erforderte herum. Sie hatte eine Kommodeklappe geöffnet.

"Diese Frau", lächelte Moggenstorm, "ist die keine Witwe, du wirst nichts finden. Hier ist schon anders. In einer kalten Stunde geht mein Dampfer. Traurig, daß ich dich so bald wieder verlassen muß, nicht wahr? Grüße Herrn van Dram und besonders deine Frau."

Moggenstorm machte eine höfliche Verbeugung und flüsterte ihr nicht weiter um die entlegene Seite. Hier ließen sie im Geheiß hinter ihm her. "Zeit!" lautete Moggenstorm. "Wollen Sie mich nicht wenigstens aus dem Hotel hinaus begleiten?"

"Bitte!" sagte Frau Moggenstorm.

"Zeit!" hobte ihr ging er bis zur nächsten Ecke, wo mehrere Anstehende standen. "Zeit! Zeit!" rief er, und er kam die Richtung und zog übermäßig den Hut. Der Wagen rollte davon.

Orte von der Voll schaute dem Gefährt nach. "So 'ne Peite!" hangen ihre roten Lippen. Dann kurzte sie an den nächsten öffentlichen Fernsprecher.

XXVI.

Herr Berzrook hatte vor etwa acht Tagen ein lafonisches Telegramm von Moggenstorm erhalten: Ihn unterwegs. Aufgegeben war es in Genua, und 24 Stunden lang alterte der die Kriminaldirektor im Hotel der höchsten Genuariums. Hier Moggenstorm hat für den Rest des Weges auf dem Dampfer oder benutzte er die Eisenbahn? Wenn er mit dem Zuge fuhr, mußte er bald eintreffen. Nichts, gar nichts mußte Berzrook über das Ergebnis der Arbeit seines Spürhundes; man durfte ihm daher das Gittern nicht nachsehen. Moggenstorm hatte sich noch einmal dabei nach Catania ansetzen lassen, und dann war er im letzten Augenblick verschwunden.

Unnütze Aufregung. Die Zeit verstrich, ohne daß

Herr Berzrook das Vergnügen gehabt hätte, seinen Kriminalbeamten in die Arme zu schließen. Er konnte es nicht fassen. Man hätte sich vor ein Dampfer versetzt barant, die Deutliche aufzuklären, nur weil es ihm auf dem Schiffe so gut besag. — denn ein anderer Grund war nicht möglich. Nur aber mußte der Dampfer fertig sein, dessen Namen Moggenstorm verschwiegen hatte, und der Kriminaldirektor gerade von neuem in Gite.

Das war sicher: unmissiglich wollte er aufbrechen, in demselben Moment, wenn hier erst ins Museum freisprache zu bringen. Doch in der Zwischenzeit, die er im Laufe des Morgens so tief rief, verliehen sein Büro mit schlotternden Gliedern.

So wurde es Mittag. Herr Berzrook hatte einen Wagen, der an Pünktlichkeit gewohnt und nicht zu kühnen war. Er ließ ein Metzger der schlimmsten Sorte die besten dieser Wagen nicht von seinen Ansprüchen ab. Der Kriminaldirektor ging in ein nahegelegenes Restaurant, wo er das Essen einnehmen pflegte.

Die Suppe war heiß. Er öffnete darin herum. Oh, trinken wollte er, trinken, lobend Herr Moggenstorm seine lächelnde Wange liegen ließ!

"Wer sind die Täter?"

Da sagte jemand: "Schatten Sie, Herr Direktor, daß ich nicht zur Stelle melde, — und Notus Moggenstorm nahm ungeduldet, wenn auch mit einem zu Bergen gebenden Kinderfußstößel, am Tische Platz.

Berzrook war aus allen Wollen gefallen. Ein durchdringender Blick, der Moggenstorm überreichte, schloß den Kopf beim Gehen, und ihn zu einer gestützten Kasparde zu bringen. Obwohl in dieser Beziehung keine Zweifel aufkommen konnte, fand der Kriminal-

Gummi-Handschuhe für alle Zwecke Gummi-Bieder

**Stadttheater Halle**  
Heute, Montag, 19.4. bis reg. 21  
**Das Frankfurter Würfelspiel**  
von Eberhard Wolzogen Müller  
Dienstag 20 bis gegen 22 Uhr  
Erfahrungsvoll!

**Das kleine Mollkonzert**  
Musik. Lasten aus der Welt  
Lied. Scherz. von Paul Ver-  
weyden u. Toni Impekoven.  
Musik von Ed. Niek.

**Wo ist TROLL ???**

**Rundfunk**

**Meißner Leipzig**  
8.10. 8.00. 8.10. 8.20.  
8.30. 8.40. 8.50. 9.00.  
9.10. 9.20. 9.30. 9.40.  
9.50. 10.00. 10.10. 10.20.  
10.30. 10.40. 10.50. 11.00.  
11.10. 11.20. 11.30. 11.40.  
11.50. 12.00. 12.10. 12.20.  
12.30. 12.40. 12.50. 13.00.  
13.10. 13.20. 13.30. 13.40.  
13.50. 14.00. 14.10. 14.20.  
14.30. 14.40. 14.50. 15.00.  
15.10. 15.20. 15.30. 15.40.  
15.50. 16.00. 16.10. 16.20.  
16.30. 16.40. 16.50. 17.00.  
17.10. 17.20. 17.30. 17.40.  
17.50. 18.00. 18.10. 18.20.  
18.30. 18.40. 18.50. 19.00.  
19.10. 19.20. 19.30. 19.40.  
19.50. 20.00. 20.10. 20.20.  
20.30. 20.40. 20.50. 21.00.  
21.10. 21.20. 21.30. 21.40.  
21.50. 22.00. 22.10. 22.20.  
22.30. 22.40. 22.50. 23.00.  
23.10. 23.20. 23.30. 23.40.  
23.50. 24.00. 24.10. 24.20.  
24.30. 24.40. 24.50. 25.00.

**Am Riebeckplatz**  
Gr. Ulrichstr. 51  
Die letzten 3 Tage!  
Ein gewaltiger Erfolg!  
Benjamins  
**Gigli**  
Maria Cebotari  
Michael Bohnen  
Hans Moser - Peter Basse  
in dem wundervollen Film

**Mutterliebe**  
Ein ganz großes  
künstlerisches u. musikalisches  
**Erlebnis!**  
Hierzu der große  
**Boxkampf  
Schmeling  
gegen  
Ben Foord**  
C.T. Riebeckpl. 345. 5.50. 8.20  
C.T. Gr. Ulrichstr. 410. 6.10. 8.30

**Verchromen**  
Chrom-Becker  
345/100  
345/150

**Denkschriften**  
8.10. 8.00. 8.10. 8.20.  
8.30. 8.40. 8.50. 9.00.  
9.10. 9.20. 9.30. 9.40.  
9.50. 10.00. 10.10. 10.20.  
10.30. 10.40. 10.50. 11.00.  
11.10. 11.20. 11.30. 11.40.  
11.50. 12.00. 12.10. 12.20.  
12.30. 12.40. 12.50. 13.00.  
13.10. 13.20. 13.30. 13.40.  
13.50. 14.00. 14.10. 14.20.  
14.30. 14.40. 14.50. 15.00.  
15.10. 15.20. 15.30. 15.40.  
15.50. 16.00. 16.10. 16.20.  
16.30. 16.40. 16.50. 17.00.  
17.10. 17.20. 17.30. 17.40.  
17.50. 18.00. 18.10. 18.20.  
18.30. 18.40. 18.50. 19.00.  
19.10. 19.20. 19.30. 19.40.  
19.50. 20.00. 20.10. 20.20.  
20.30. 20.40. 20.50. 21.00.  
21.10. 21.20. 21.30. 21.40.  
21.50. 22.00. 22.10. 22.20.  
22.30. 22.40. 22.50. 23.00.  
23.10. 23.20. 23.30. 23.40.  
23.50. 24.00. 24.10. 24.20.  
24.30. 24.40. 24.50. 25.00.

**Vereins-Nachrichten**  
Leseabend in dieser Rubrik zu ermäßigtem Preis. 1. Preisliste  
Dienstag, 8. Februar 1938, 20 Uhr.  
im Stadtsaal, Halle (Saale) über:  
"Die Welt im Jahre 1938" von  
H. J. E. S. (H. J. E. S.)

**Schauburg**  
Ab morgen Dienstag!  
Ein  
**Generalangriff**  
auf die Lachmuskeln  
mit der  
**Bombenbesetzung:**  
Maria Adergast  
Hans Moser - Leo Szek  
Wolf Albach-Retty  
in dem köstlichen Lustspiel  
**Die glücklichste  
Ehe der Welt**

**Heiraten**  
Bitter Jung Mann,  
mit 23 Jahren, ist  
in der Lage, ein  
Mädchen zu heiraten,  
das nicht älter als  
20 Jahre ist, und  
die Eltern nicht  
gegen die Heirat  
haben.

**Aus der NSDAP**  
Aus Zeitschriften der Organisation und persönlichen  
Einsparungsangelegenheiten.

**Arbeitslosengeld**  
Arbeitslosengeld für den Monat 20 Uhr: 20.00  
Arbeitslosengeld für den Monat 20 Uhr: 20.00  
Arbeitslosengeld für den Monat 20 Uhr: 20.00

**Arbeitslosengeld**  
Arbeitslosengeld für den Monat 20 Uhr: 20.00  
Arbeitslosengeld für den Monat 20 Uhr: 20.00  
Arbeitslosengeld für den Monat 20 Uhr: 20.00

**So**  
wie das kleine  
Lampchen  
von dem  
Lichtstrahl  
ausgeht  
so geht  
das kleine  
Lampchen  
von dem  
Lichtstrahl  
ausgeht

**QUALITÄTS-  
MOBEL**  
sehr billig bei  
**MAX BERANEK**  
Leitz Barfüßerstraße 15.

**Arbeiter, vermehren!**  
Schreiben  
deutlich!

**Ritterhaus Lichtspiele**  
Ab morgen ein Überaus spannender und mitreißender Film!  
**Der Lebensweg einer Künstlerin**  
Das Hohelied opferbereiter Mutterliebe



**Worika**  
Eine Mutter kämpft um ihr Kind

In den Hauptrollen:  
**Maria Adergast**  
**Ivan Petrovich**  
Theodor Loos, Ise Petri, W. Schaeffers, R. Platte  
und zum ersten Male im Film  
**Carmen Lehmann**  
die berühmte kleine Rundfunk-Künstlerin und  
deutsche Sprecherin der Shirley Temple —  
als kleine Monika.

Spielleitung: **Heinz Helbig**, der erfolgreiche Schöpfer des Films  
"Seine Tochter ist der Peter!"  
Kulturfilm: **Wie werden Druckbuchstaben hergestellt?**  
Werktag: 4.00 6.10 8.30 Uhr  
Für Jugendliche nicht zugelassen.

**Kraft durch Freude**  
KREISHALLE-STADT  
Halle (Saale)  
Der beste Schuh  
der Welt  
Grüne  
Eder-Sohlen  
doppelt so haltbar  
Nennungs auf  
Schuhreparatur  
des Jockobit.  
Wäsche  
Wäschekleber  
Korb-Lühr  
Ul. Leiniger Str.  
Bock. Kl. Markt.

**Die größte Auswahl**  
in hochmodernen eleganten u. praktischen  
**Strickkleidern**  
am Platz  
Marke Bloye  
Marke Kübler  
Marke Madex  
und andere Marken  
finden Sie bekanntlich in dem  
Well-u. Strickwaren-  
Spezialhaus  
**H. Schnee Nachfolger**  
Walle (Saale)  
Gr. Steinstr. 84 Brüderstr. 3



direktor nicht die Geste, den blonden Jungen kalt abzuweisen. Er war einfach platt. Vielleicht regte sich auch ein bißchen Bewunderung.

„Du“, räusperte er sich, „wir haben ein Bündnis miteinander zu pflegen.“ Es klang nicht entfernt nach Brüllen. Weder ein plötzliches tiefes Wölfeln in der Gasse.

Magenform lag die Augen nieder. „Sie werden mich verstehen. Der einzige Mensch, dem ich vertraue, daß er mich versteht, sind Sie, Herr Direktor.“

„Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien.

„Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien.

„Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien.

„Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien.

„Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien.

„Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien.

„Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien.

„Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien.

„Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien.

„Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien.

„Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien.

„Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien.

„Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien.

„Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien.

„Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien.

„Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien.

„Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien.

„Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien.

„Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien.

„Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien.

„Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien.

„Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien.

„Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien.

„Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien.

„Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien.

„Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien.

„Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien.

„Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien.

„Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien.

„Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien.

„Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien.

„Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien.

„Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien.

„Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien.

„Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien.

„Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien.

„Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien.

„Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien. „Du“, machte Bertröck und fing an zu schreien.

solte wohl eine Zurechtweisung nachfolgen — da kam der Rektor und fertigte den Heißgang.

Der blonde Junge hatte die, seinen Bericht loszulassen. „Die Worte an Franz Tengelove und Jan Klotz sind in meinem Zusammenhang. Tengelove ist von dem alten Klotz erschossen worden, dem der Stiefvater seiner Frau anläufer. Ugo's Verwandnis stimmt, Herr Direktor.“

Bertröck ist verblüfft. Der Dikt taute an dem Schmelz, würgte und spähte mit einem schiefen Blick nach dem blonden Jungen. „Sie haben einen triftigen Grund, sich zu weigern. Wir brauchen aber nichts mehr als ihm herauszupressen. Sie können es viel bequemer von mir erfahren, Herr Direktor. Glauben Sie ihm mal das Pächchen Kofain unter die Nase, das Herr von Braam in dem Hofenholzfahnen der Pagode fand...“

Bertröck riefen ein paar junge Gelehrten in die falsche Reihe. „Wie kommen Sie herauf?“

„Ich weiß“, schritt ihm Mogenform das Wort ab. „Der Kaufhändler im Hause Klotz war Ugo, der Sohn. Seine nächtlichen Raubtorens führten ihn nach Mitternacht; er fand mit Marius de Wambert und dessen Spießgesellen in Verbindung. Ugo hatte seinen Beruf, langere umher und ich kann wohl auf den Gedanken gekommen, sich durch Kaufhändlerhandel ein schönes Lohngehalt zu verdienen. Selbständiger Handel kommt übrigens nicht in Frage. Er war ein Kaufmann im Auftrag, der seine Bräutigam erlöste.“

„Wir haben Sie damals gefolgt. Sie hätten Franz Klotz, die Mutter, bis ins Versteck des Gefährlichen verfolgt.“

„Das ist auch möglich. Aber die Bahn konnten Sie nicht nehmen, moß?“

„Ich mußte mein Material ordnen. Dazu kam ich erst spät. Ich war sehr erschöpft. Herr Direktor, Sie hätten bitten Sie mich nie wiederzusehen. Der Dolch ging um Haaredrette an meiner Kehle vorbei!“

„Wessen Dolch?“

„Bitte, lassen Sie sich nicht führen. Guten Appetit. Ich möchte alles der Reihe nach erzählen.“

„Ich interessiere vorläufig nur eines: wer fand die Kiste?“

„Es handelt sich hier nur um einen Koffer. Den anderen kennen wir. Aber, bitte, lassen Sie mich die ganze Sache von Anfang an entwickeln... es ist für mich eine Geschichte von hinten zu beginnen.“

„Mogenform!“ sagte Bertröck hart, und es

3preiswerte Angebote

1. Musterplatten von Dekorationsstoffen ca. 60 x 60 cm für 2. Musterplatten von Dekorationsstoffen ca. 60 x 60 cm für 3. Musterplatten von Dekorationsstoffen ca. 60 x 60 cm für

Arnold & Troitzsch

Am 5. Februar, morgens vor dem Antritt zum Dienst, starb plötzlich unser Arbeitskamerad, der Lokomotivführer Hermann Bohlenhausen

aus Passendorf. Wir betrauern in ihm einen jederzeit einsatzbereiten Mitarbeiter, dessen Andenken wir alle in Ehren halten werden.

Betriebsführer und Gefolgschaft der Halle-Netzteller Eisenbahn

Halle a. S., den 7. Februar 1938.

Gestern entschief sanft nach einem arbeitsreichen Leben mein regensensufter Mann, unser lieber, treuzugewandter Vater, Schwiegervater und Großvater, der Reichsbahnbeamter a. D. Wilhelm Völker

im 88. Lebensjahre. In tiefer Trauer

Halle (Saale), den 7. Februar 1938.

Die Beerdigung findet am Mittwoch, dem 9. Febr., 13<sup>00</sup> Uhr, von der kleinen Kapelle des Gertraudenfriedhofes aus statt. Die zugehörige Kranzniederlegung nimmt Beerdigungsaussch. Friedh. u. Burkh. Kl. Siebenstraße 4, entgegen. — Von Beileidsbesuchen bitten wir absehen zu wollen.

Am Sonntagmorgen wurde mein lieber Sohn, unser guter Bruder, Schwager und Neffe

in blühendem Alter von 22 Jahren von selbigen langen, mit großer Geduld erduldeten Leiden erlöst.

Im Namen aller Hinterbliebenen: Frau Maria Rehfeld

Halle a. S., den 7. Februar 1938.

Die Trauerfeier zur Einsegnung findet am Mittwoch, d. 8. Februar, 14<sup>00</sup> Uhr, in der kleinen Kapelle des Gertraudenfriedhofes statt. — Von Beileidsbesuchen bitten wir absehen zu wollen.

Am Sonntag früh entschief sanft nach langem, schwerem Leiden unser lieber Vater, Großvater und Schwiegervater, der Maler Hermann Maurer

im 88. Lebensjahre. Dies zeigen an die trauernden Hinterbliebenen.

Halle, Postkolonialstr. 15, Leipzig.

Familien-Anzeigen in die „Hallischen Nachrichten“

Moderne Augenoptik

Richard Schlemming

Deutsche Vollerhinge

Fischkonserven

Nordsee

Seelachs in Scheiben

Seelachs in Scheiben

Seelachs in Scheiben

Seelachs in Scheiben

Nur noch bis 12. Februar Reichsunderwerbung für chemische Reinigung Damenmantel Herrenmantel Kostüm Vereinigte Färbereien u. Wäschereien

Als mein Großvater Student war... Die Geschichte über einen Mann, der als Student in Berlin lebte und seine Erfahrungen mit der Studentenzeit teilt.

Damenbart Verchiedenes Reiteroffizier, Refektorien, Aktentafeln, Stadtblätter, Rafttafeln, Ruffäden

Achtung! Unterstützt die Interessenten der Hallischen Nachrichten! Bekanntmachungen Verdingung Unterricht Eubeni in Biologie

Rheuma Gicht Gelenks- und Muskelschmerzen

Schlichte Steinbögen

Als mein Großvater Student war... (weiterer Text)

der Fachpresse Anzeigen sollen überzeugen! dem Sie hergeheilt ist, sondern ihr Gebrauchswert, mit einem Wort: nicht mehr die Ware